

Infoblatt | Trauma-Weiterbildung – Frühjahr / Sommer 2017

3-teilige Trauma-Weiterbildung für Berater, Therapeuten/-innen und Menschen in sozialen Berufen

Modul 1 - 1,5 Tage	Freitag, 28. April	(16-21 Uhr)
	Samstag, 29. April	(10-18 Uhr)
Modul 2 - 1,5 Tage	Freitag, 12. Mai	(16-21 Uhr)
	Samstag, 13. Mai	(10-18 Uhr)
Modul 3 - 1,5 Tage	Freitag, 7. Juli	(16-21 Uhr)
	Samstag, 8. Juli	(10-18 Uhr)

Die Module ergänzen einander. Daher ist die Teilnahme an allen 3 Modulen empfehlenswert.

Inhalte

Diese Weiterbildungsreihe entstand aus der jahrelangen Arbeit mit schwer traumatisierten Menschen. Wir empfinden es als Segen, heute so viel über die Entstehung und die Symptome von Traumafolgestörungen zu verstehen, und sind dankbar, adäquatere Hilfe anbieten zu können.

Wir wollen anwendbares Wissen weitergeben, das auf ein tieferes Verständnis der Problematik aufbaut.

Im ersten Modul vermitteln wir Grundlagen über Traumapsychologie und schaffen Sensibilität, um die Symptome von Traumafolgestörungen zu erkennen. Die Teilnehmenden lernen Hilfestellung für die Diagnostik sowie das Basiswissen über den Persönlichkeitsaufbau bei struktureller Dissoziation. Eine Therapie-Ausbildung oder ein Psychologie-Studium ist nicht notwendig, um an der Weiterbildung teilzunehmen. Einfühlungsvermögen, Lust am Lernen und etwas Lebens- oder Berufserfahrung im Bereich Trauma genügen.

Wir lernen in einer kleinen Gruppe. Theorie und praktische Übungen wechseln sich ab. Die individuellen Wünsche der Teilnehmenden berücksichtigen wir und passen die Gewichtung der Themen entsprechend an. Das Lernen macht umso mehr Freude, je mehr wir entdecken und durch eigenes Erleben erfahren. Vor allem das zweite und dritte Modul enthält viele praktische Übungen. Das dritte Modul lässt unter anderem Platz für Beispiele und Fallsupervisionen.

Erfahrungen der Leiterin stammen hauptsächlich aus ihrer Arbeit mit Erwachsenen, die in ihrer Kindheit jahrelanger sexueller, emotionaler und physischer Gewalt ausgesetzt waren und die zum Teil auch als Erwachsene noch in Gewalt- oder Missbrauchskontexten leben.

Das Methodenspektrum ist weit: Arbeit mit inneren Bildern, gestalttherapeutische Elemente, innere Landkarten, Körperarbeit, Gesprächstechniken und vieles mehr. Doch nichts ist so wichtig wie die Beziehungsgestaltung. Daher werden wir darauf besonderes Augenmerk legen.

Auch die Psychohygiene wird uns beschäftigen: Die eigenen Grenzen spüren und einhalten, im Kontakt mit sich selbst und dem anderen bleiben, Ausgleich zu dieser anstrengenden Arbeit finden. Das bewusste Wahrnehmen, was gesagt und nicht gesagt wird, führt in unseren Übungen sicherlich zu manchen Aha-Erlebnissen.

Nicht zuletzt wollen wir darauf hinweisen, dass in dieser Fortbildung auch christliche Fragestellungen erörtert werden. Wir werden das Seminar mit einem Gebet beginnen. Uns ist bewusst, dass Menschen auch in christlichen Bereichen Missbrauch oder falsche Rat-„Schläge“ erfahren haben. Umso wichtiger ist es uns, miteinander sehr achtsam und aufmerksam darüber zu reden, wie Gott diesen Menschen begegnen will und wie wir mithelfen können, Leben zu ermöglichen.

Ort

Seminarräume in 91241 Kirchensittenbach, Kirchplatz 3.

Mitfahrgelegenheit ab Bahnhof Hersbruck möglich. Übernachtungsmöglichkeiten stehen in unmittelbarer Nähe zur Verfügung. Auf Wunsch senden wir Ihnen eine Unterkunftsliste zu.

Seminargebühr

Jeweils 180 Euro pro Modul

Zahlbar nach Rechnungstellung. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung, der Sie die weiteren Informationen entnehmen können. Ermäßigung für Geringverdienende bitte erfragen.

Anmeldung

Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Website: www.psychotherapie-hildebrandt.de/seminar-anmeldung. Wir senden es auf Anforderung auch gerne zu.

Seminarleitung

Sabine Hildebrandt, Gestalttherapeutin (DVG), Supervisorin & Coach (DGSv), HP für Psychotherapie, Traumatherapeutin, Ausbilderin, Seminarleitung und Gruppenleitung seit vielen Jahren.

Weiterbildung in Traumatherapie und Therapie bei posttraumatischen dissoziativen Störungen bei Prof. Dr. Reddemann (PITT), Michaela Huber und anderen.

Gründerin und Vorsitzende des Vereins „Eins nur e. V. - Wege zum Leben“.

Seminarassistenz und Büro

Für alle inhaltlichen und organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Andrea Meyer. Ihre Fragen sind willkommen.

Telefon: 09151-9083507 (mit Anrufbeantworter)

Mobil: 0178-1834384

Mail: office@sv-hildebrandt.de

Ich freue mich auf das gemeinsame Entdecken, Lachen und Lernen!

Mit freundlichen Grüßen



Sabine Hildebrandt